

Energiespeicher

Code setzt Signal

[02.12.2015] Die EU-Kommission hat den Network Code on Load Frequency Control & Reserves (NC LFCR) veröffentlicht. Darin wurde eine 15-Minuten-Regel für Energiespeicher eingeführt, die am Regelleistungsmarkt teilnehmen möchten.

Die EU-Kommission hat jetzt den Network Code on Load Frequency Control & Reserves (NC LFCR) veröffentlicht. Der Code regelt zukünftig die Vorhaltung von Reserveenergie und den Systembetrieb der Stromnetze. Wie der Bundesverband Energiespeicher (BVES) mitteilt, bleibt es bei einer für alle Technologien geltenden 15-Minuten-Regel (22460+wir berichteten). Die EU-Kommission setzt aus Sicht des Verbands mit der neuen Regel ein wichtiges Signal für die Energiespeicherbranche. Der nächste Schritt sei nun, diese auch in Deutschland rasch in die Präqualifikationspraxis umzusetzen. Dann könnten die zahlreichen Speicherprojekte schnell dem Regelleistungsmarkt zur Verfügung stehen. Urban Windelen, Bundesgeschäftsführer des BVES, sagt: „Die Kommission entscheidet sich nun zu Recht für eine technologieneutrale und marktwirtschaftliche sowie einheitliche Regelung. Diese ist nun auch zügig in den Markt zu bringen und umzusetzen. Hierzu setzen wir auf einen konstruktiven Austausch mit den Netzbetreibern und der Bundesnetzagentur.“

(me)

Stichwörter: Energiespeicher, BVES, EU-Kommission, Präqualifikation, Regelleistung